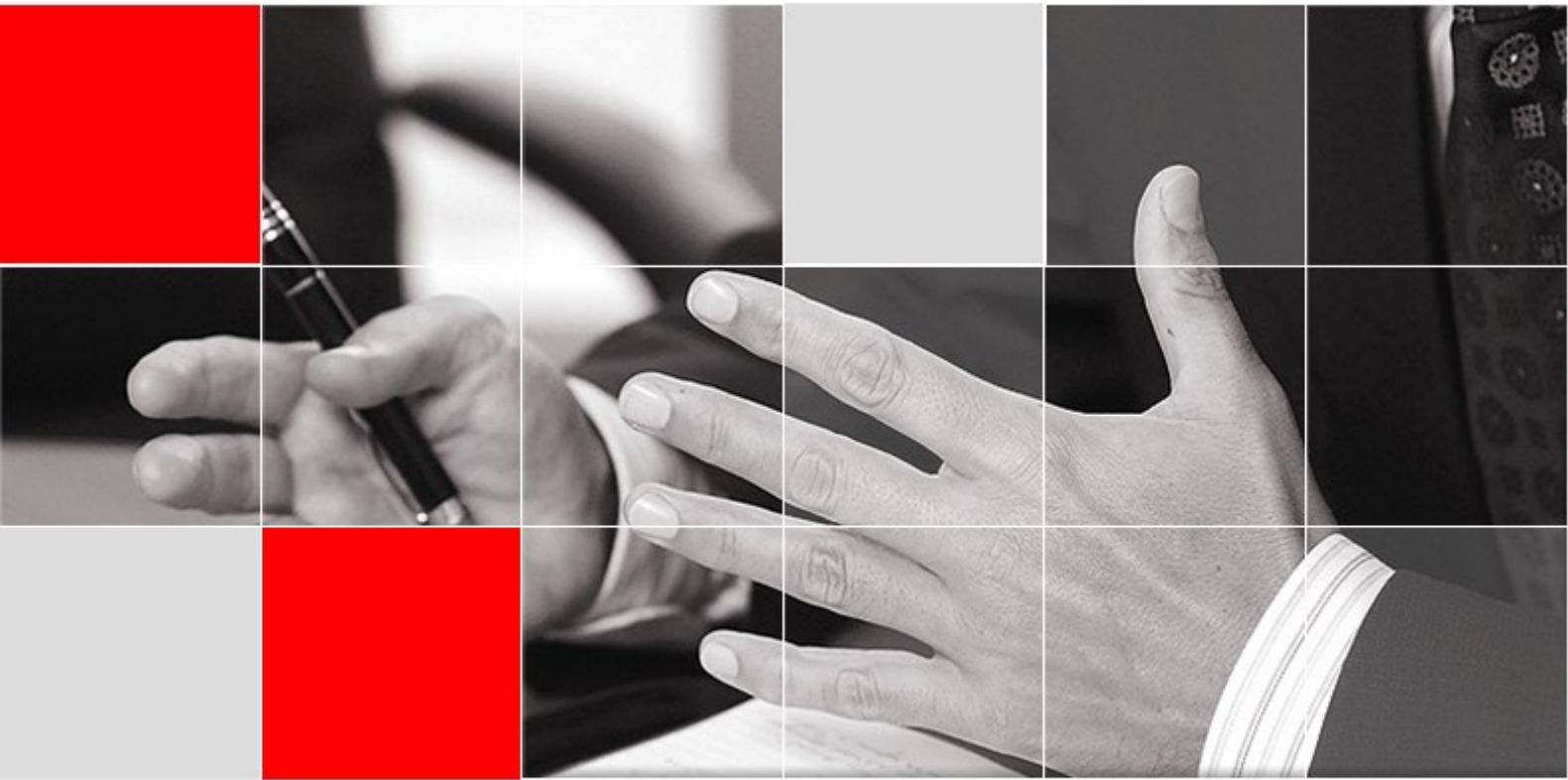


Kompetenz-Netzwerk WISSEN + ERFAHRUNG



Vortragsangebot

ERFAHRENE
EXPERTEN

IHR ERFOLG DURCH UNSERE ERFAHRUNG



Vortragsangebot

**Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG**

Gemrigheimer Str. 32
D-74394 Hessigheim
eMail info@beratergenossenschaft.de
Web www.beratergenossenschaft.de

Kompetenz-Netzwerk WISSEN+ERFAHRUNG

| | |
|--|-----------|
| Zusammenfassung | 7 |
| 1 Controlling für Praktiker | 8 |
| 1.1 „Zahlen werden selbsterklärend – von der Buchhaltung bis zur Preisliste.“ | 8 |
| 2 Corporate Governance | 9 |
| 2.1 Prozess Governance als Einheit der Corporate Governance | 9 |
| 3 Finanzen | 10 |
| 3.1 „...unser täglich Geld gib uns heute...“ | 10 |
| 3.2 Optimierung des Ratings zur Erlangung verbesserter Bankkonditionen | 10 |
| 3.3 Glück, wer weiß wie man „Stille Reserven“ im Unternehmen entdeckt | 10 |
| 3.4 Alternative Finanzierungsmöglichkeiten schonen die Kreditlinien | 10 |
| 4 Gründung & Nachfolge | 11 |
| 4.1 Schlanke Gründung – Schnelle Bewertung von Geschäftsideen ohne die eigene rosarote Brille..... | 11 |
| 4.2 Spitze von Anfang an – bauen Sie Ihre Gründung auf Erfolgsfaktoren. | 11 |
| 4.3 Optimaler Kapitaleinsatz – so wenig wie möglich – so viel wie nötig. | 11 |
| 4.4 Es ist Ihr Projekt – also entscheiden Sie selbst! | 12 |
| 4.5 Unternehmensnachfolge – den Wechsel aktiv gestalten..... | 12 |
| 5 Personal & Organisation | 13 |
| 5.1 Psychosozialer Arbeitsschutz – Wie Sie aus der Pflichtübung ein Erfolgskonzept für Ihre Unternehmen machen | 13 |
| 5.2 Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastungen – ein neuer Paragraph im ArbSchG – Wer hat den Hut auf und was ist zu tun..... | 13 |
| 5.3 Veränderungsprozesse erfolgreich steuern – Wie Sie aus der Zerreißprobe den besten Teambuilding-Prozess für Ihr Unternehmen machen, den Sie je hatten | 13 |
| 6 Projektmanagement | 14 |
| 6.1 Projektmanagement – Erfolgsfaktor für einmalige Geschäftsvorhaben | 14 |
| 6.2 Softskills als Erfolgsfaktor in Projekten und Prozessen | 14 |
| 7 Prozessmanagement | 15 |
| 7.1 Smartphone, Tablet & Co. – Mobile Erweiterung von Geschäftsprozessen | 15 |
| 7.2 Hilfe, die Kundenflut kommt! – Wachstum durch Optimierung der Geschäftsprozesse bewältigen oder ermöglichen | 15 |
| 7.3 Prozess-Führung – Das Navigationssystem zur Umsetzung Ihrer Geschäftsprozesse mit dem größten Kundennutzen | 15 |
| 7.4 Prozess-Qualitätsmanagement in Geschäftsprozessmanagement-Projekten – Damit die Leistungen Ihrer Geschäftsprozesse den Kundenanforderungen entsprechen | 15 |
| 8 Restrukturierung/Optimierung | 16 |
| 8.1 Unternehmen in schwierigen Situationen! Was tun? | 16 |

Vortragsthemen

Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG

Kompetenz-Netzwerk
WISSEN + ERFAHRUNG



| | | |
|----------|--|-----------|
| 8.2 | Krise – heute da, morgen weg?..... | 16 |
| 8.3 | Krisen vermeiden ist billiger als bewältigen – und verbessert das Rating!..... | 16 |
| 8.4 | Wie Krisen erfolgreich meistern? | 16 |
| 8.5 | Wenig Geld – wie Fortbetrieb des Unternehmens und eine Restrukturierung finanzieren? | 16 |
| 8.6 | Ganzheitliche Gesundheit und nachhaltige Absicherung statt Einmaleffekte | 17 |
| 8.7 | Unternehmensoptimierung bringt Bares! | 17 |
| 8.8 | Formen der Krisenbewältigung..... | 17 |
| 8.9 | Erfolgstreiber oder Hintertreiber? – Mitarbeiter und Führungskräfte im Restrukturierungsprozess..... | 17 |
| 8.10 | Familienunternehmen – Vorteile nutzen, Risiken entschärfen!..... | 17 |
| 8.11 | Marke als Weg aus der Krise | 18 |
| 8.12 | Wie schaffen Sie Wachstum in einem sehr schwierigen Umfeld? – ... und wie dabei auch in Ihrem Unternehmen neue, spannende Produkte und zusätzliche Märkte entstehen können!..... | 18 |
| 9 | Strategie | 19 |
| 9.1 | Warum strategische Unternehmensführung wichtig für die Zukunftssicherung Ihres Unternehmens ist. | 19 |
| 9.2 | Was bringt mir die Erarbeitung einer Vision und einer Mission? | 19 |
| 9.3 | Was lässt sich mit den Instrumenten der strategischen Unternehmensführung erreichen? | 19 |
| | Die Referenten | 20 |
| | Heinz Dietrich | 21 |
| | Lutz Feufel | 22 |
| | H.- Peter Kelm..... | 23 |
| | Götz Müller | 24 |
| | Horst Schönhals | 25 |
| | Günter Schwab | 26 |
| | Dr. Annelie Weiske..... | 27 |

Vorbemerkung

Wer wir sind

Die Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG ist ein Zusammenschluss von deutschlandweit tätigen Unternehmensberatern mit gleichen Beratungsgrundsätzen.

Gegenüber Kunden treten wir unter dem Logo ERFAHRENE EXPERTEN (siehe Titelseite dieser Broschüre) auch mit einer eigenen Website unter <http://www.erfahrene-experten.de> auf.

Jeder Berater ist **unternehmerisch selbstständig** und kann durch seine schlanke Organisationsstruktur eigenverantwortlich, flexibel und kostengünstig agieren. Die Mitglieder der Genossenschaft ergänzen und unterstützen sich gegenseitig und können durch die jeweiligen Kompetenzen der einzelnen Berater umfassende Dienstleistungen anbieten. Jedes Mitglied ist als **Experte** auf bestimmte Beratungsschwerpunkte spezialisiert. Trotzdem ist allen eine ganzheitliche Betrachtungsweise wesentlich.

Als ehemalige **Leistungs- und Entscheidungsträger** von Unternehmen bringen die Mitglieder ihr reiches Erfahrungs- und Methodenwissen in die Projekte bei den Kunden ein. Anspruch in der Genossenschaft ist es, für die Fragestellungen der Kunden den richtigen Experten bereitzustellen und das Unternehmen und deren Mitarbeiter bei Veränderungsprozessen zu begleiten.

Wie wir arbeiten

Die ERFAHRENEN EXPERTEN bieten **keine Lösungen von der Stange**, sondern erarbeiten gemeinsam mit den Kunden unter Anwendung moderner, erfolgreicher Methoden maßgeschneiderte Konzepte, die für die jeweilige Themenstellung am wirksamsten sind. Auch Beratungen zu isolierten Problemstellungen betrachten unsere Experten unter dem Aspekt der **Ganzheitlichkeit** und stellen sie in einen Ursache-Wirkungszusammenhang.

In einem Projekt arbeiten die Berater nicht für oder anstelle des Managements, sondern mit der gesamten Organisation. Sämtliche Problemstellungen werden zusammen mit den betroffenen Mitarbeitern und verantwortlichen Führungskräften analysiert und gemeinsam dafür Lösungen erarbeitet. Alle vorgeschlagenen Maßnahmen basieren auf eigener **Erfahrung der Mitglieder** und werden auf ihren Nutzen für das jeweilige Kunden-Unternehmen überprüft. Die Umsetzung der Lösungsvorschläge ist die eigentliche Herausforderung für Unternehmen. Deshalb begleiten die ERFAHRENEN EXPERTEN bei Bedarf die Unternehmen während der gesamten Umsetzungsphase bis zum Projektabschluss.

Zusammenfassung

Zusammenfassung

Unser Wissen, unsere Kompetenzen und unsere Erfahrung bieten wir Organisationen und Institutionen und deren Mitgliedern oder Kunden mit dem in dieser Broschüre aufgezeigten „**VORTRAGSANGEBOT**“ in Form von Kurz- oder Impulsvorträgen (ca. 20 – 30 Minuten) an. Die **aktuellen und innovativen Themen** der Vorträge sind überwiegend ausgerichtet auf mittelständische Unternehmen.

Gern können Sie bei Ihrer Auswahl aus dem nachfolgenden Angebot **zwei oder mehr Themen** im Rahmen einer Kunden- oder Mitgliederveranstaltung **kombinieren**, zu der Sie Ihre Zielgruppen einladen und ihnen somit hochinteressante Beiträge mit praktischem Nutzen bieten.

Unsere Experten stehen jeweils im Anschluss an die Vorträge auch zu Fragen oder Gesprächen zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an einer Vortragsveranstaltung haben oder Vorschläge für weitere Themen haben, dürfen Sie uns jederzeit ansprechen. Die Kontaktdaten finden Sie unten auf dieser Seite.

Unsere Experten sind auch in der Lage, diese und andere Themen in Form von **Seminaren über unsere Akademie oder als Inhouse-Seminar** anzubieten. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte auch hierzu an.

Das hier aufgeführte Themenangebot zu den Bereichen

- Controlling
- Corporate Governance
- Finanzen
- Gründung
- Personal und Organisation
- Projektmanagement
- Prozessmanagement
- Restrukturierung und Optimierung
- Strategie
- Vertrieb

wird von uns und unseren Experten ständig erweitert.

1 Controlling für Praktiker

1.1 „Zahlen werden selbsterklärend – von der Buchhaltung bis zur Preisliste.“



Horst Schönhals, Gründungsmitglied der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Häufig werden Planzahlen errechnet, die hinterher kaum zu realisieren sind.
- Warum ist die Kostenstruktur der Buchhaltung für Kalkulationsgrundlagen nicht geeignet?
- Welches Gefahrenpotential ergibt sich aus der traditionellen Zuschlagskalkulation?
- Viele Zahlenzusammenhänge wurden schon immer vermutet – nun werden sie sichtbar.
- Auch Techniker unter den Führungskräften benötigen Zahlen, mit denen sie arbeiten können.

2 Corporate Governance

2.1 Prozess Governance als Einheit der Corporate Governance



*Heinz Dietrich, Gründungsmitglied
und Mitglied des Aufsichtsrats der
Beratergenossenschaft ERFAHRENE
EXPERTEN eG*

- Warum Prozess Governance wichtig ist!
- Prozess als Mittel der Strategieumsetzung

- Prozessterminologie
- Prozesstandards
- Rollen des Prozessmanagements
- Prozessidentifikation
- Prozessziele
- Prozessführung
- KVP
- IT - Unterstützung

3 Finanzen

3.1 „...unser täglich Geld gib uns heute...“



*H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Wie Sie die Geldgeber (Banken, Investoren) als Freunde gewinnen?
- Liquiditätsplanung schützt vor unerwarteten Finanzmittelengpässen.
- Offene Kommunikation als „vertrauensbildende Maßnahme“.
- Bereitstellung aussagefähiger Unternehmens-Kennziffern.
- Aufbau alternativer Finanzierungsmöglichkeiten.

3.2 Optimierung des Ratings zur Erlangung verbesserter Bankkonditionen



*H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Welche Stellschrauben sind beim Ratingverfahren zu bedienen, um eine Optimierung des Ratingergebnisses zu erhalten?

3.3 Glück, wer weiß wie man „Stille Reserven“ im Unternehmen entdeckt



*H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Was geben die Bilanzpositionen für Informationen her.
- Auffinden ungenutzter Assets im Unternehmen.
- Lizenzvergaben als zusätzliche Schaffung von Ertrag und Liquidität.

3.4 Alternative Finanzierungsmöglichkeiten schonen die Kreditlinien



*H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Mit der Einkaufsvorfinanzierung strategische Chancen erhöhen
- Mit Leasing dem Unternehmen und dem Kunden Chancen eröffnen
- Kooperation erweitern die Unternehmenschancen.

4 Gründung & Nachfolge

4.1 Schlanke Gründung – Schnelle Bewertung von Geschäftsideen ohne die eigene rosarote Brille



*Götz Müller, Mitglied des Vorstands der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- die größte Verschwendung vermeiden
- in 20 min Geschäfts- und Gründungsideen bewerten
- Risiken schnell erkennen und vermeiden
- Kennzahlen von Anfang an

4.2 Spitze von Anfang an – bauen Sie Ihre Gründung auf Erfolgsfaktoren.



*Lutz Feufel, Gründungsmitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Kooperativ sein (mit LIEFERANTEN und KUNDEN)
- Potentiale wahrnehmen (ANDERE und EIGENE)
- Gelten lassen (BESTAND und WANDEL)

4.3 Optimaler Kapitaleinsatz – so wenig wie möglich – so viel wie nötig.



*Lutz Feufel, Gründungsmitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrats der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Sie allein entscheiden über alle Ausgaben Ihres Unternehmens
 - Investieren bedeutet auch: Sie legen Zins und Abschreibung dafür fest.
 - Großes und breites Sortiment bedeutet auch: Sie legen das Risiko und die Zinsen des dafür eingesetzten Kapitals fest.
 - Bilden Sie Alternativen!
- Wenn Sie die Ausgaben kennen, können Sie den Umsatz errechnen, den Sie brauchen.
- Diese Größen zu kennen bedeutet Hilfe für das Bankgespräch.

4.4 Es ist Ihr Projekt – also entscheiden Sie selbst!



*Lutz Feufel, Gründungsmitglied
und Vorsitzender des Aufsichtsrats
der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Sie entscheiden über das Angebot – und damit über alle Ausgaben Ihres Projektes.
- Ihre Kunden entscheiden über die Nachfrage – warum sollten Sie die nicht vorher fragen?

4.5 Unternehmensnachfolge – den Wechsel aktiv gestalten

E *Verschiedene Mitglieder der Beratergenossenschaft je nach gewünschtem Schwerpunkt (BWL, Personal, Prozesse, ...)*

- Relevante Nachfolge- bzw. Übergabesituationen.
- Welche Aspekte sind bei der Übergabe zu beachten – für den Nachfolger und den Vorgänger?
- Wie sieht ein möglicher Übergabeprozess und -ablauf aus – welche Schritte sind zu gehen?

5 Personal & Organisation

5.1 Psychosozialer Arbeitsschutz – Wie Sie aus der Pflichtübung ein Erfolgskonzept für Ihre Unternehmen machen



Dr. Annelie Weiske, Mitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Durch perfekte Vorarbeit
- Die richtigen Maßnahmen
- Die passende Umsetzung

- Durch Lernen aus der Vergangenheit
- Durch Identifizieren der richtigen Stellschrauben und Unterstützer
- Durch die passende Kommunikation

5.2 Gefährdungsbeurteilungen psychischer Belastungen – ein neuer Paragraph im ArbSchG – Wer hat den Hut auf und was ist zu tun



Dr. Annelie Weiske, Mitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Verantwortlichkeiten im Unternehmen
- Methoden und Instrumente
- Vorteile für die Unternehmen

5.3 Veränderungsprozesse erfolgreich steuern – Wie Sie aus der Zerreißprobe den besten Teambuilding-Prozess für Ihr Unternehmen machen, den Sie je hatten



Dr. Annelie Weiske, Mitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

6 Projektmanagement

6.1 Projektmanagement – Erfolgsfaktor für einmalige Geschäftsvorhaben



*Götz Müller, Mitglied des Vorstands der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Formen und Ziele des Projektmanagements
- Menschen im Projekt
- Sage mir, wie Dein Projekt beginnt und ich sage Dir, wie es endet.

6.2 Softskills als Erfolgsfaktor in Projekten und Prozessen



*Götz Müller, Mitglied des Vorstands der Beratergenossenschaft
ERFAHRENE EXPERTEN eG*

- Menschen im Unternehmen in deren Welt begegnen
- Durch gegenseitiges Verständnis Konflikte vermeiden
- Umgang mit menschlicher Vielfalt im Unternehmen

7 Prozessmanagement

7.1 Smartphone, Tablet & Co. – Mobile Erweiterung von Geschäftsprozessen



Götz Müller, Mitglied des Vorstands der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Wo können mobile Endgeräte eingesetzt werden
- Welche Formen von Apps existieren
- Was muss bei der Integration in Geschäftsprozesse beachtet werden

7.2 Hilfe, die Kundenflut kommt! – Wachstum durch Optimierung der Geschäftsprozesse bewältigen oder ermöglichen



Götz Müller, Mitglied des Vorstands der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Welchen Nutzen Sie aus dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess ziehen können
- Wie Sie Ihre Mitarbeiter und Führungskräfte in den KVP integrieren
- Wie Sie nach ersten Anfangserfolgen den KVP dauerhaft am Leben erhalten

7.3 Prozess-Führung – Das Navigationssystem zur Umsetzung Ihrer Geschäftsprozesse mit dem größten Kundennutzen



Heinz Dietrich, Gründungsmitglied und Mitglied des Aufsichtsrats der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Voraussetzungen und Nutzen
- Aufbau- und Ablauforganisation
- Rollen und Verantwortung

7.4 Prozess-Qualitätsmanagement in Geschäftsprozessmanagement-Projekten – Damit die Leistungen Ihrer Geschäftsprozesse den Kundenanforderungen entsprechen



Heinz Dietrich, Gründungsmitglied und Mitglied des Aufsichtsrats der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Voraussetzungen – Prüfobjekte / Abnahmekriterien etc.
- Review durchführen (Abnahme)
- Kriterien der Freigabe der nächsten Phase

8 Restrukturierung/Optimierung

8.1 Unternehmen in schwierigen Situationen! Was tun?



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Risikoerfassung und -analyse
- Erarbeitung erster Schritte zur Vermeidung schlimmerer Situationen
- Lösungsmodelle aufzeigen

8.2 Krise – heute da, morgen weg?



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Momentaufnahme versus langfristiger Entwicklung von Krisen
- Krisenverläufe und Handlungsoptionen
- Möglichkeiten der Früherkennung

8.3 Krisen vermeiden ist billiger als bewältigen – und verbessert das Rating!



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Präventionsmöglichkeiten
- Präventionsmaßnahmen zur Krisenvermeidung

- Risikomanagement

8.4 Wie Krisen erfolgreich meistern?



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Wer macht wann was wie?
- Strukturiertes und analytisches Vorgehen unter Druck aber mit ruhiger Hand
- Interne und externe Kapazitäten und Kompetenzen / Expertisen
- Zeitschiene, Kommunikation, Stakeholder, Konzepte, Abläufe

8.5 Wenig Geld – wie Fortbetrieb des Unternehmens und eine Restrukturierung finanzieren?



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Finanzierungsmöglichkeiten in der Krise
- Stillhalten oder Rückzug der Bank
- Distressed Debts und Capital
- Verschiedenen Formen von Investments
- Investoren, Assets, Shares

Die Referenten

8.6 Ganzheitliche Gesundung und nachhaltige Absicherung statt Einmaleffekte



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Ganzheitlicher Ansatz versus schnelle Liquiditätssicherung
- Finanzielle, rechtliche, operative, und strategische Restrukturierung

8.7 Unternehmensoptimierung bringt Bares!



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Warum optimieren erfolgreiche Unternehmen ständig?
- Mögliche Maßnahmen und Effekte

8.8 Formen der Krisenbewältigung



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Restrukturierung
- Sanierung
- Turnaround-Management
- Verkauf
- Übertragung
- Liquidation

8.9 Erfolgstreiber oder Hintertreiber? – Mitarbeiter und Führungskräfte im Restrukturierungsprozess



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Verhalten in Krisensituationen und Reaktionen auf schwerwiegende Veränderungsprozesse.
- Umgang mit Erfolgstreibern und Destruktivität.
- Typologie des Erfolgs und des Scheiterns.
- Erfolgreiche Umsetzung und Neuausrichtung des Unternehmens mit motivierten Mitarbeitern.

8.10 Familienunternehmen – Vorteile nutzen, Risiken entschärfen!



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft **ERFAHRENE EXPERTEN eG**

- Spezifische Vorteile und Schwächen
- Spezifisches Krisenverhalten
- Krisenverschärfung durch spezielle Kapitalstrukturen und Verflechtungen zwischen Familie und Unternehmen.

8.11 Marke als Weg aus der Krise



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Marke nicht nur als Markennamen, sondern auch „wofür“ ich stehe.
- Erkennung und Identifikation der Ware mit dem Unternehmen.
- Authentizität
- Diametrale Markenkonzepte und Kundensegmente.
- Krisenbeständigkeit vs. Weg aus der Krise.

- Verbreitern oder Kernkompetenz?
- Bin ich markiert? – Unterschiedliche Markenstrategien als Wachstumstreiber in schwierigen Situationen
- "Das geht nicht!" "Das ist zu teuer!"
- Vom richtigen Zeitpunkt
- Mut zu neuen Wegen

8.12 Wie schaffen Sie Wachstum in einem sehr schwierigen Umfeld? –

... und wie dabei auch in Ihrem Unternehmen neue, spannende Produkte und zusätzliche Märkte entstehen können!



Günter Schwab, Mitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Praxisbeispiele eines Restrukturierungsexperten
- Der "kaputte" Markt
- Das Heben zusätzlicher Potentiale – Die neuen Produkte und Märkte gab's schon lang im Haus, aber keiner hat's gesehen!

9 Strategie

9.1 Warum strategische Unternehmensführung wichtig für die Zukunftssicherung Ihres Unternehmens ist



H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Welche Instrumente der strategischen Unternehmensführung gibt es?
- Wie erschaffe ich meinem Unternehmen Wettbewerbsvorteile?
- Wie kann ich strategische Fehler vermeiden?
- Wie wichtig sind Wechselwirkungen von einzuleitenden Maßnahmen?
- Die Dinge nicht nur richtig tun, sondern vor allem die richtigen Dinge tun!

9.2 Was bringt mir die Erarbeitung einer Vision und einer Mission?



H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Nicht schrumpfende Umsätze bringen eine Demotivation, sondern umgekehrt.
- Sich nicht durchs Arbeiten im Unternehmen aufreiben, sondern am Unternehmen arbeiten.
- Vision bedeutet einem Leitgedanken zu folgen, der ihrem Kunden nutzt und ihnen einen erstrebenswerten Sinn verleiht für eine erfolgreiche Arbeit.

9.3 Was lässt sich mit den Instrumenten der strategischen Unternehmensführung erreichen?



H.-Peter Kelm, Mitbegründer / Vorstand der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG

- Bessere Sicherheit bei den Zielsetzungen.
- Optimierte und strukturiertes Handeln bei Zielabweichungen.
- Erhöhte Entscheidungstransparenz bei „Was-wäre-wenn-Analysen“.
Vertrieb

Die Referenten

Auf den nachfolgenden Seiten stellen wir Ihnen die Experten unseres Vortragsangebots im Einzelnen vor.

Sie erfahren etwas über den jeweiligen Werdegang sowie die Erfahrungen des Referenten. Außerdem nennen wir Ihnen die Beratungsthemen und Trainingsschwerpunkte des Experten innerhalb der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN.

Weitergehende Informationen, auch zu den übrigen Mitgliedern und zu erfolgreich durchgeführten Projekten, finden Sie auch auf unserer Kunden-Website unter <http://www.erfahrene-experten.de>

Die Referenten

Heinz Dietrich

Jahrgang 1951, verheiratet.



Werdegang und Erfahrungen

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Versicherungskaufmann bei einem Kompositversicherer.
- Mehrjährige Tätigkeit als Sachbearbeiter in der Bestandsführung und Schadenbearbeitung.
- Ausbildung zum System- und Datenbankentwickler bei IBM und Honeywell Bull.
- Systementwickler für Vertriebs-, Rückversicherungs- und Schadenbearbeitungssysteme.
- Mehrjährige Tätigkeit als Referatsleiter für die Bestandsführung mehrerer Sparten und Schadenbearbeitung.
- Projektleitung, Konzeption und Entwicklung von Bestandsführungs- und Schadenbearbeitungssystemen.
- Mehrjährige Tätigkeit in einem Beratungsunternehmen als Stellv. Geschäftsführer, Vertriebs- und Ausbildungsleiter mit Budgetverantwortung.

Seit 1988 selbständiger Unternehmensberater mit dem Schwerpunkt Business Process Engineering, Prozessmanagement, Prozessentwicklung, Prozessoptimierung und KVP, inkl. Berücksichtigung und Umsetzung strategischer und operativer Ziele und aufbauorganisatorischer Maßnahmen sowie Anforderungsdefinition an die IT-Systeme, in Konzernen und KMU Betrieben.

Beratungsschwerpunkte

Von der Strategie über den Prozess bis zum Informationssystem

- Standortbestimmung von Unternehmen, Bereichen, Abteilungen und Projekten, nach der von mir entwickelten Vorgehensweise "SnapShot",

als Basis einer anschließenden Potentialanalyse, und Unterstützung bei etwaiger Neuausrichtung.

- Strategie-, Organisations- und Personalentwicklung
- Einführung und Weiterentwicklung des Geschäftsprozessmanagement in Unternehmen
- Untersuchung bestehender Prozesse (Arbeitsabläufe) im Hinblick auf deren Effizienz, Effektivität und Wertschöpfung sowie der Sinnhaftigkeit der Erreichung entsprechender Prozessziele und Kennzahlen von Erfolgsfaktoren.
- Konzeption und Einführung von KVP.
- Qualitätsmanagement in Prozessmanagement-Projekten
- Ableiten und Definition von Anforderungen an IT-Systeme aus den Prozessen

Trainingsschwerpunkte

Seit über 25 Jahren Erfahrung in der Entwicklung und Durchführung von Seminaren zu den o.g. Beratungsthemen. Zeitweise bis zu 50 Seminartage im Jahr. Im Rahmen der Beratergenossenschaft biete ich künftig an:

- Situative Mitarbeiterführung

Lutz Feufel

Jahrgang 1946



Werdegang und Erfahrungen

Studium der Volkswirtschaftslehre in Stuttgart und Würzburg; Diplom Volkswirt;

IHK Region Stuttgart ab 1973 in Ludwigsburg: berufliche Bildung; Bildungsmaßnahmen und Prüfungen;

ab 1995 in Stuttgart: zu Themen **Gründung, Sicherung, Finanzierung und Nachfolge**. Gewerbeförderung: Unternehmerberatung und Vermittlung von Beratern, Entwicklung und Durchführung von Seminaren und Workshops, Stellungnahme zu Anträgen auf Gewerbeförderung

AEVO, QM-Beauftragter, QM-Manager, QM-Auditor

Lutz Feufel ist Gründungsmitglied und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG.

Beratungsschwerpunkte

- **Gründung**
Unternehmerberatung und Vermittlung von Beratern. Geschäftsplanoptimierung
- **Sicherung**
Unternehmerberatung und Vermittlung von Beratern. Schwachstellenanalyse, Re-Strukturierung, Maßnahmen und Umsetzung, Controlling
- **Finanzierung**
Unternehmerberatung und Vermittlung von Beratern. Geschäftsmodell und Kapitalbedarf optimieren, Liquiditätsplanung, Begleitung beim Bankgespräch
- **Nachfolge**
Unternehmerberatung und Vermittlung von Beratern (insbesondere rechtliche und steuerliche), Unternehmerfrage, Nachfolge und Über-

gabestrategie, persönliche und soziale Konsequenzen im Unternehmen und in der Familie,

- **Gewerbeförderung**
Nachweis von Programmen der Gewerbeförderung und Mithilfe bei der Erstellung von Anträgen auf Gewerbeförderung;

Trainingsschwerpunkte

- **Gründung**
Entwicklung von Konzepten mitsamt deren Umsetzung
- **Finanzierung**
Entwicklung von Konzepten mitsamt deren Umsetzung ggf. unter Einbeziehung von Gewerbeförderung

Die Referenten

H.- Peter Kelm

Dipl. Ökonom, Jahrgang 1946, verh.



Werdegang und Erfahrungen

Studium in Stuttgart-Hohenheim mit den Schwerpunkten Betriebswirtschaft u. Volkswirtschaft

Vor dem Studium abgeschlossene kaufm. Ausbildung zum Industriekaufmann.

H.-Peter Kelm verfügt über eine 20-jährige Berufs- und Managementenerfahrung in mittelständischen, auch international tätigen Unternehmen (- max. € 350 Mio.) In leitender Funktion (GF oder Vorstand) war er immer verantwortlich für die kaufmännischen Belange des Unternehmens mit den Schwerpunkten Finanzen und Strategische Ausrichtung.

Seine Erfahrungen hat er besonders in Handelsunternehmen (Filialgeschäft) gewonnen und war u. a. auch 9 Jahre lang Vorsitzender der Geschäftsführung in einem international tätigen Unternehmen der Ver- und Gebrauchsgüterindustrie.

Seit 10 Jahren berät Herr Kelm mittelständische Unternehmen in allen finanziellen und kaufmännischen Fragen.

H.-Peter Kelm ist Mitinitiator und Mitbegründer der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG. Er gehört dem Vorstand an.

Beratungsschwerpunkte

- Strategische Unternehmensführung
 - die Zukunftsfähigkeit des Unternehmens absichern
- Finanzmanagement
 - Die Liquidität des Unternehmens langfristig sichern

- Erstellen von Business-Check zum Aufdecken stiller Reserven
- Beratung zur Erstellung von Rating-Gutachten
- Begleitung von Mergers & Acquisitions
 - die Chancen ausloten und Nutzen sowie die Risiken vermeiden
 - die Due Diligence zur Absicherung der Beteiligten erstellen
 - Betreuung des Unternehmens nach der Transaktion
- Übernahme von Beirats- oder Aufsichtsratsfunktion
 - Ergänzung der professionellen Besetzung des Beratergremiums
- Unterstützung in Übergabe- und Nachfolgesituationen

Trainingsschwerpunkte

- Auf Basis seiner beruflichen und beratertätigen Erfahrungen vermittelt Herr Kelm in Fachseminaren die Voraussetzungen zur praktizierten strategischen Unternehmensführung mit dem Ziel der Gewährleistung der Zukunftsfähigkeit des Unternehmens

Götz Müller

Dipl.-Ing. Elektrotechnik, Jahrgang 1964, verheiratet, zwei Kinder



Werdegang & Erfahrungen

Götz Müller verfügt seit 1991 über umfangreiche Fach-, Führungs- und Projekterfahrung in Entwicklungs- und Verbesserungsprojekten. Seine Kunden profitieren davon, dass die Menschen in den Unternehmen produktiver werden – vom Inhaber / Geschäftsführer bis zu den Mitarbeitern an den Maschinen, in den Büros oder im Außendienst. Damit erhalten die Menschen Freiräume zur Weiterentwicklung ihrer Person, des Unternehmens und ihrer sonstigen Umwelt.

Götz Müller berät und unterstützt Unternehmen, deren Führungskräfte und Mitarbeiter bei der Optimierung ihrer Prozesse und Projekte. In seiner beruflichen Laufbahn vom Software-Ingenieur, System-Designer, Gruppen-, Abteilungs- und Projektleiter in Entwicklungs- und Verbesserungsvorhaben hat er immer wieder festgestellt, dass in allen betrieblichen Bereichen die Menschen die entscheidende Größe darstellen.

Durch seine Fortbildungen in Moderation, Kommunikation und Coaching erreicht er Menschen auch auf der persönlichen Ebene.

- Projektleiter seit 1996 (IPMA/GPM Level C 2009)
- KVP-Moderator seit 1998
- Führungskraft seit 2000 bis zum Leitenden Angestellten
- Six Sigma Black Belt 2008
- NLP Master Practitioner 2010

Branchen

- Telekommunikationstechnik, Elektronik, Entwicklungsdienstleistung
- Metall- & Holzverarbeitung
- Druckindustrie
- Baugewerbe, Handwerk

„Das Leben ist viel zu kurz, um es mit Verschwendung zu verbringen.“

Götz Müller gehört dem Vorstand der Beratergenossenschaft an.

Beratungsschwerpunkte

- Prozessmanagement & -optimierung
 - Initial-Audit
 - Prozess-Mapping der Ist-Situation
 - Festlegung der Handlungsbereiche
 - Entwicklung der Soll-Prozesse
 - Produktionsbereiche und indirekte Bereiche (Angebotserstellung, Auftragsbearbeitung, Rechnungsprüfung, ...)
- KVP-Einführung
 - 5S-Workshops
 - regelmäßige KVP-Runden
 - begleitende Schulungen der FK & MA
 - Coaching der GF und FK

Trainingsschwerpunkte

- Kommunikation
- Moderation
- begleitende Mitarbeiterqualifizierung in Verbesserungsprojekten

Die Referenten

Horst Schönhals

Jahrgang 1955, verheiratet, 2 Kinder



Werdegang und Erfahrungen

Bilanzbuchhalter, Controller, Methodenentwickler und Lehrbeauftragter der TH Mittelhessen

- Ausbildung zum Steuerfachangestellten / Tätigkeit als Steuerfachangestellter
- Metallwarenfabrik – 60 Mitarbeiter – Finanz- und Lohnbuchhalter
- Ausbildung zum Bilanzbuchhalter (+ Ausbilderprüfung)
- Fertighausunternehmen – 70 Mitarbeiter – Leiter Rechnungswesen
- Engineering-Unternehmen – 50 bis 200 MA – Kaufmännischer Leiter (Prokurist)
- Tochtergesellschaften der Landesbank Hessen-Thüringen
 - Freiberufliche Tätigkeit als Beteiligungscontroller (Bereich Venture Capital)
- Betreuung mittelständischer Unternehmen im Bereich Controlling, Rechnungswesen
 - Entwicklung der „Schönhals-Methode“ für Beratungs- u. Schulungszwecke
- Lehrbeauftragter der Technischen Hochschule Mittelhessen / Bereich Controlling

Herr Schönhals ist Experte auf dem Gebiet der „Planungsrechnung und Kostenrechnung“ für mittelständische Fertigungsunternehmen und für größere Handwerksbetriebe. Er stützt sich auf die von ihm entwickelte „Schönhals-Methode“ und er begleitet Unternehmen bei der Entwicklung realisierbarer Planzahlen sowie der hierzu adäquaten Kalkulationsgrundlagen.

Seine Erfahrungen auf diesem Gebiet machte Herr Schönhals in einem jungen „High-Tech-Unternehmen“, welches er als kaufmännischer Leiter (Prokurist) und als Verantwortlicher für das

Controlling während dessen Expansion von 50 bis 200 Mitarbeiter begleitete.

Ferner erhielt Herr Schönhals während seiner langjährigen freiberuflichen Tätigkeit als Beteiligungscontroller Einblicke in die Beurteilung von Unternehmen aus Bankensicht.

Horst Schönhals ist Gründungsmitglied der Beratergenossenschaft ERFAHRENE EXPERTEN eG.

Beratungsschwerpunkte

- Entwicklung plausibilisierter Lösungen zur Planungs- und Kostenrechnung
- Analyse der Gemeinkosten zur Festlegung der Kalkulationsgrundlagen
- Planbilanzen, Liquiditätsplanung und Forecast
- Finanzierungsangelegenheiten, Unterstützung bei Bankengesprächen
- MIS – Entwicklung und Handhabung von Kennzahlensystemen

Seminar- / Trainingsschwerpunkte

Offene Seminare und Inhouse-Schulungen mit folgenden Inhalten:

- betriebliche Zahlen – wann welche Perspektiven entscheidend sind?
- der Weg von der Summen- und Saldenliste zur „realen“ Preisliste
- „virtuelle Konten“ – ein Fundament für Entscheidungsgrundlagen
- Kostenzuordnung / Verursachungsprinzip / Abhängigkeiten
- vom Groben in die Tiefe – die Plausibilität im Auge behalten

Günter Schwab

Jahrgang 1961, 1 Kind



Werdegang und Erfahrungen

Absolvent der Fachrichtung Elektrotechnik an der Höheren Technischen Lehranstalt in Wien, in Folge eine Vielzahl weiterführender Ausbildungen wie

- div. Managementausbildungen
- Lehrgänge für Top-Executives
- Zertifizierter Restrukturierungs- und Sanierungsmanager/-berater (deutsches und österreichisches Sanierungs-/Insolvenzrecht)
- seit Jahren 2-3 hochwertige Weiterbildungsmaßnahmen pro Jahr

Sprachen: Deutsch, Englisch, Niederländisch (Projektsprachen), Spanisch (A1)

Günter Schwab hat langjährige internationale Erfahrung im Top-Management als CEO/Alleingeschäftsführer von mittelständischen Unternehmen und Weltmarktführern. Auch die besonderen Anforderungen von international aufgestellten Unternehmensgruppen des Mittelstandes sind ihm vertraut. Konzernbereichsverantwortung und Führen und Steuern aus Konzernsicht kennt er aus der Praxis. Er ist Gründer und geschäftsführender Gesellschafter der enrex Strategies GmbH und unterstützt Unternehmen in schwierigen Situationen.

Im Rahmen seiner Führungstätigkeit hat Herr Schwab selbst Unternehmen durch und aus verschiedenen schwierigen Situationen und Krisen geführt. Seine Kunden profitieren daher nicht nur von seiner Erfahrung und Expertise, sondern auch von seinem außerordentlichen Praxisbezug. Er hat schwierige Unternehmenssituationen selbst „durchlebt“ und kennt diese daher nicht nur aus der komfortablen und theoretischen Außensicht.

Zusätzlich garantieren die hohen Investitionen in ständige hochwertige Weiterbildungsmaßnahmen hohe Qualität und Methoden- und Fachwissen State-of-the-Art.

Besondere Erfahrung hat er mit Familien- und Traditionsunternehmen des Mittelstandes.

Branchenschwerpunkte sind Industrie, Gewerbe, Handel, Dienstleister.

Seine Kunden sind Unternehmen mit Sitz in der DACH-Region, auch inklusive deren internationale Standorte.

Günter Schwab unterstützt seit 2013 die ERFAHRENEN EXPERTEN als Berater und Trainer mit dem Schwerpunkt „Unternehmen in schwierigen Situationen“.

Beratungsschwerpunkte

- Restrukturierung in seiner Gesamtheit und in den verschiedensten Unternehmenssituationen
- Turnaround
- Sanierung
- Krisenvermeidung
- Krisenmanagement
- Krisenbewältigung
- Optimierte Unternehmensführung

Trainingsschwerpunkte

- Unternehmen in schwierigen Situationen – Durch zeitgerechtes Handeln Schaden verhindern! Erkennen – Vermeiden – Bewältigen – Nachhaltig absichern
- Führungskräfte und Mitarbeiter im Restrukturierungsprozess – Erfolgstreiber oder Hintertreiber?
- Familienunternehmen – Die Vorteile nutzen und die besonderen Risiken entschärfen!

Die Referenten

Dr. Annelie Weiske

Jahrgang 1951, verheiratet



Werdegang und Erfahrungen

Studium der Rechtswissenschaften, Biologie und Chemie in Heidelberg mit Abschluss Diplom Biologie und Promotion zum Dr. rer. nat.

Start in der Wirtschaft in der medizinischen Risikoprüfung eines englischen Versicherungsunternehmens mit baldiger Leitung des Bereiches.

Danach Wechsel in die Pharma Industrie und langjährige Tätigkeit in großen internationalen und nationalen Konzernen. Schwerpunkte lagen zunächst in Vertrieb und Marketing, danach in der Neuprodukteentwicklung im internationalen Kontext, Leitung von Business Development und von Geschäftseinheiten.

Es folgte eine mehrjährige Tätigkeit bei einem internationalen Anbieter von Personallösungen sowie medizinischer Auftragsforschung für die Pharmaindustrie als Mitglied der Geschäftsleitung für Geschäftsentwicklung und Marketing.

In all diesen Jahren hat Frau Weiske die wichtige Kompetenz entwickelt, klares analytisches Vorgehen und zielgerichtete Lösungsstrategien für Unternehmen mit großer Empathie für die betroffenen Mitarbeiter und deren Beteiligung zu verbinden, was für die Erfolgchancen in Veränderungsprozessen entscheidend ist.

Dr. Annelie Weiske ist seit 2002 selbständig als Beraterin tätig. Dabei hat sich ihre Branchenerfahrung stark erweitert und reicht über Maschinenbau, Fertigungstechnik, Sensorik, Druckereigewerbe, Elektrotechnik, IT-Spezialanbieter, große Personalberatungsunternehmen bis zu QM, Training und Erwachsenenbildung.

Beratungsschwerpunkte

Unternehmensentwicklung auf Basis

- standardisierter Analysen der aktuellen Leistungsfähigkeit aller Unternehmensbereiche
- des Marktes
- der Unternehmensziele

Personal Entwicklung und Beratung auf Basis

- der aktuellen Mitarbeitersituation (Altersstrukturen, Fehlzeiten, Bedarf gemäß Unternehmensentwicklung etc.)
- interner Prozesse und Strukturen (Führen mit Zielen, erkennbare Führungs- und Fachlaufbahnen)
- Team Coaching und Team Entwicklung ("von der Arbeitsgruppe zum Team")
- Nachfolgeplanung (auch für unerwartete Ausfälle)
- Executive Search im Bedarfsfall (verdeckt und diskret)

Business Performance Analysen



Sie finden uns auch unter:

ERFAHRENE EXPERTEN

www.erfahrene-experten.de

info (at) erfahrene-experten.de